

Spendenerlös aus Konzert übergeben

Papenburger Frauenchor unterstützt Donum Vitae

Von Hermann-Josef Tangen



Dem Soforthilfefonds des Vereins Donum Vitae Emsland kommt die Spende des Frauenchores „Over the Rainbow“ zugute. Den symbolischen Scheck der Sängerinnen nahmen Monika Eilers (rechts) und Hermann Kampeling als Vertreter des Vereins entgegen.

Foto: Hermann-Josef Tangen

Papenburg. Freude auf beiden Seiten: Der Frauenchor „Over the Rainbow“ hat mit dem Konzert aus Anlass seines 20-jährigen Bestehens zahlreiche Besucher in die Papenburger St. Michaelskirche gelockt. Der Verein Donum Vitae erhielt 728 Euro, die von den Konzertbesuchern gespendet worden waren.

Unter dem Motto „A time to sing“ hatte der von Ulla Hagedorn geleitete Frauenchor eine Auswahl an Liedern aus 20 Jahren Chorgeschichte vorgetragen. Darunter auch Popsongs, Beiträge aus den ökumenischen Weltgebetstagen aus vielen Ländern und neues geistliches Liedgut. Besondere Beachtung fand ein von den Chormitgliedern eigens für diesen Anlass selbst geschriebenes Lied, das die von ihnen gelebte Gemeinschaft thematisierte.

Locker und humorvoll

In lockeren und bisweilen humorvollen Moderationen erinnerten die Chorleiterin und einige Sängerinnen an die herausragenden Ereignisse ihres musikalischen Wirkens, wie die Mitgestaltung der Diakonweihe im Osnabrücker Dom im Jahr 2008. Mit ihrem Gesang hätten sie Hagedorn zufolge die Menschen zudem in ungezählten Gottesdiensten sowie bei privaten Feiern und diversen öffentlichen Auftritten erfreut.

Für das Geburtstagskonzert war kein Eintrittsgeld erhoben worden, gleichwohl hatten die Sängerinnen die Besucher um eine Spende gebeten und dafür am Ende 728 Euro eingesammelt. Diesen Betrag überreichten sie nun dem Verein Donum Vitae Emsland, der sich auf der Grund-

lage des christlichen Menschenbildes für den Schutz des ungeborenen Lebens und für die Würde von Frau, Mann und Kind einsetzt.

Von katholischen Christen gegründet

„Wir bieten umfassende qualifizierte Hilfe an und zeigen in aufmerksamer Zuwendung behutsam Perspektiven für ein Leben mit dem Kind auf“, umriss Monika Eilers die Hauptaufgabe des vor 20 Jahren von katholischen Christen gegründeten eigenständigen, bürgerlich-rechtlichen Vereins. Donum vitae, was übersetzt „Geschenk des Lebens“ heißt, ist im Emsland mit Beratungsstellen in den Städten Lingen, Meppen, Papenburg und Werlte vertreten.

Beratung und Prävention

Die Vereinsmitglieder engagieren sich in der Schwangerenberatung und in der Schwangerenkonfliktberatung sowie in der sexualpädagogischen Prävention. Emslandweit hätten im vergangenen Jahr 670 Frauen die Beratung in Anspruch genommen, davon mehr als 200 allein in Papenburg, so Eilers. In 40 Prozent der Fälle sei es um die Schwangerenkonfliktberatung gegangen, der größte Teil habe Hilfe in Sachen Unterstützung, Elterngeldanträge sowie Verhütung und Prävention gesucht.

Als einen ganz wichtigen Bereich bezeichnete sie den Soforthilfefonds für Frauen und Familien, die in Not geraten sind. Hier werde beispielsweise für die Versorgung mit Lebensmitteln und Medikamenten unbürokratisch und direkt geholfen. Diesem Fonds kommt nun auch die Spende des Frauenchores „Over the Rainbow“ zugute, versicherten Monika Eilers und Hermann Kampeling als Vereinsvertreter und bedankten sich für den Einsatz der Sängerinnen.